

298948-2026 - Direct award preannouncement

Austria – Medical equipments – OP-Roboter KHI

OJ S 84/2026 30/04/2026

Voluntary ex-ante transparency notice

Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF)

Email: ged.ekf@gesundheitsverbund.at

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: OP-Roboter KHI

Description: Beschaffung, Lieferung, Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme eines OP-Roboters für die Klinik Hietzing (KHI) des Wiener Gesundheitsverbundes (WIGEV)

Procedure identifier: a3a70cba-716d-4a6c-9b11-19dd962647fd

Internal identifier: GED-A/03/2026/EKF

Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 33100000 Medical equipments

Additional classification (cpv): 33162000 Operating theatre devices and instruments, 33160000 Operating techniques

2.1.2. Place of performance

Postal address: Wolkersbergenstraße 1

Town: Wien

Postcode: 1130

Country subdivision (NUTS): Wien (AT130)

Country: Austria

2.1.4. General information

Additional information: Folgend technische und medizinische Alleinstellungsmerkmale begründen auf Basis der medizinischen Anforderungen am geplanten Standort zusätzlich die Direktvergabe. Es existiert am Markt nur das System Da Vinci Xi welches alle nachstehenden Punkte vollumfänglich erfüllt. • Das Da Vinci Xi System ist das einzige am Markt befindliche System, welches für die Anwendung in den am Standort und innerhalb des Verbunds etablierten, chirurgischen Disziplinen zugelassen ist. Dies sind Allgemeinchirurgie, Viszeralchirurgie, Ösophagus-Chirurgie, Thoraxchirurgie, Urologie, Gynäkologie und HNO-Chirurgie. Hierbei können auch Patienten mit einem Adipositas-Grad bis Stufe 3 behandelt werden, was dem operativen Schwerpunkt am geplanten Standort gerecht wird. • Das System des präsumtiven Auftragnehmers ist das einzige am Markt befindliche System, welches diese Möglichkeit bietet. Durch die Verwendung von zwei Konsolen gleichzeitig können

multidisziplinäre Eingriffe besser unterstützt werden und neue AnwenderInnen können in der Lernphase durch die Anwesenheit einer weiteren erfahrenen AnwenderIn unterstützt werden. • Die 3D-Bildgebung des Systems erfolgt über zwei Kamerasysteme, welche für den Betrachter ohne zusätzliche optische Hilfsmittel erfasst werden können. Das integrierte Kamerasystem verfügt als einziges eine über Knopfdruck zuschaltbare dynamische Visualisierung mittels Fluoreszenzangiographie, welche voll in die Konsole integriert ist. Diese Technologie erlaubt es, intraoperativ Durchblutungsstörungen frühzeitig zu erkennen sowie Gewebequalität und -vitalität gezielt zu beurteilen. Besonders bei Eingriffen in der Nieren- oder Darmchirurgie bietet die selektive Gewebedarstellung entscheidende Vorteile – etwa zur sicheren Tumorlokalisierung, Lymphknotenidentifikation oder zur Beurteilung der Organperfusion. • Das System verfügt als einziges über robotisch steuerbare softwareassistierte adaptive Klammernahtinstrumente, die direkt von der Konsole aus bedient werden können. Diese Instrumente verfügen über einen Bewegungsraum von 60° in alle Richtungen. Insbesondere bei den geplanten Operationen im Bereich des Magens, Ösophagus und bei der colorectalen Chirurgie stellt dieses Merkmal einen wesentlichen Vorteil dar, der nur beim intendierten System verfügbar ist. • Das System bietet als einziges einen zentral gesteuerten Mechanismus, der es ermöglicht, Instrumente auch während eines Instrumentenwechsels an exakt der zuletzt gewählten Position zu belassen. Dieser Mechanismus gewährleistet, dass nach dem Austausch des Instruments die Operation nahtlos fortgesetzt werden kann, ohne dass eine erneute Positionierung erforderlich ist. Diese Funktion trägt zur Optimierung des OP-Ablaufs bei und vermindert das Risiko von Komplikationen. • Bei komplexen Operationen ist es notwendig intraoperativ die Lagerung der PatientInnen zu verändern. Nur beim intendierten System besteht die Möglichkeit den OP-Tisch und die Roboterarme synchronisiert zu bewegen, indem die Arme der Bewegung des OP-Tisches folgen. Dadurch kann das Setup während der Operation beibehalten werden und die Operation nach der Umlagerung unmittelbar fortgesetzt werden. Diese Möglichkeit spart Zeit im OP-Ablauf und erhöht die Patientensicherheit.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

5. Lot

5.1. Lot: LOT-1677

Title: Beschaffung, Lieferung, Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme eines OP-Roboters für die Klinik Hietzing (KHI) des Wiener Gesundheitsverbundes (WIGEV)

Description: Beschaffung, Lieferung, Aufstellung, Installation und Inbetriebnahme eines OP-Roboters für die Klinik Hietzing (KHI) des Wiener Gesundheitsverbundes (WIGEV)

Internal identifier: 1

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 33100000 Medical equipments

Additional classification (cpv): 33162000 Operating theatre devices and instruments, 33160000 Operating techniques

5.1.2. Place of performance

Postal address: Wolkersbergenstraße 1

Town: Wien

Postcode: 1130

Country subdivision (NUTS): Wien (AT130)

Country: Austria

5.1.3. Estimated duration

Start date: 30/06/2026

Duration: 120 Months

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

Additional information: Die Angaben zur Laufzeit des Vertrages beziehen sich nur auf die Wartungsleistungen. Der Beginn der Laufzeit konnte nur geschätzt werden und ist damit unverbindlich.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Verwaltungsgericht Wien

Organisation providing more information on the review procedures: Verwaltungsgericht Wien

6. Results

Direct award

:

Justification for direct award: Partial replacement or extension of existing supplies or installations by the original supplier ordered under the strict conditions stated in the Directive
Other justification: Der (präsumtive) Zuschlagsempfänger Intuitive Surgical Sàrl ist Auftragnehmer eines bestehenden (und im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung zugeschlagenen) Auftrages über die Lieferung von 8 OP-Robotersystemen im Wiener Gesundheitsverbund. Die OP-Kapazitäten der Region West sollen nun durch Ergänzung um ein weiteres System aufgestockt werden. Die Zielsetzung ist die Spezialisierung der Chirurgie durch Einsatz von robotischen Systemen auf die in der Region West angesiedelten Kernkompetenzen: Allgemein- bzw. Viszeralchirurgie mit Schwerpunkt chirurgischer Onkologie auf den Spezialgebieten HPB-Chirurgie, colorectale Chirurgie, Upper GI-Chirurgie sowie Adipositaschirurgie. Gynäkologie mit Schwerpunkt gynäkologischer Onkologie, komplexe operative Endometriose-therapie und Urogynäkologie. Urologie mit komplexer Tumorchirurgie im kleinen Becken und dem Retroperitoneum, insbesondere bei Prostatakrebs und muskelinvasiven Harnblasentumoren, Nieren- und Nebennierentumoren sowie rekonstruktiven Eingriffen an Nierenbecken, Blase und Harnleiter. Ein Wechsel des Auftragnehmers würde dazu führen, dass der Auftraggeber Systeme mit unterschiedlichen technischen Merkmalen einsetzen müsste und dies eine technische Unvereinbarkeit bzw. unverhältnismäßige technische Schwierigkeiten bei Gebrauch und technischem Betrieb mit sich bringen würden. Technische Unvereinbarkeiten bzw. unverhältnismäßige technische Schwierigkeiten ergeben sich insbesondere aus den folgenden Umständen: • Aufgrund der wechselseitigen Nutzung durch die Teams der beiden Kliniken der Region West müssten die AnwenderInnen komplexe Prozeduren auf zwei verschiedenen Systemen beherrschen und durchführen. • Der Auftragnehmer hat diese Geräte bereits an 6 Standorten geliefert und betreibt ein zentrales Schulungszentrum. • Das Schulungskonzept sieht vor, dass für die Einschulung und das

Training die Bedienung über zwei Konsolen gleichzeitig erfolgen soll. • Für das etablierte System sind Workflows und roboterspezifische SOPs implementiert, die aus Qualitätssicherungsgründen beibehalten werden sollen. ChirurgInnen von anderen Standorten des Betreibers sollen unabhängig vom Standort mit den Robotersystemen operieren können, um die Ressourcen innerhalb des Betreibers optimal zu nutzen. • Es sind zusätzliche Risiken für PatientInnen gegeben, wenn bei robotergestützten Operationen unterschiedliche Systeme mit unterschiedlicher Bedienung und Funktionalität Zum Einsatz kommen würden, da hier Bedienfehler durch Verwechslungen in der funktionalen Anwendung nicht ausgeschlossen werden können. • Die Routine in der Anwendung eines derartig komplexen Systems stellt einen wesentlichen Faktor für die Qualität des chirurgischen Ergebnisses dar. Darum ist die Vereinheitlichung der Systeme und den damit ausgearbeiteten Routinen ein bestimmender Faktor. • Die Aufbereitung der Instrumente durch den externen Dienstleister, der für den WIGEV die Instrumente aufbereitet, erfolgt über validierte Verfahren für die Aufbereitung der Instrumente der bestehenden Systeme. • Werden verschiedene Robotik Systeme genutzt, müssen auch Instrumente für verschiedene Systeme bereitgehalten und bewirtschaftet werden, was aus wirtschaftlicher Sicht zu Mehraufwänden führt.

6.1. Result lot identifier: LOT-1677

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: Intuitive Surgical Sàrl

Tender:

Tender identifier: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-1677

The tender was ranked: no

Subcontracting: No

Contract information:

Identifier of the contract: GED-A/03/2026/EKF

Title: OP-Roboter KHI

Date on which the winner was chosen: 22/04/2026

8. Organisations

8.1. ORG-5621

Official name: Wiener Gesundheitsverbund – Vorstandsressort Einkauf (GED EKF)

Registration number: 9110024220375

Postal address: Thomas-Klestil-Platz 7/1

Town: Wien

Postcode: 1030

Country subdivision (NUTS): Wien (AT130)

Country: Austria

Contact point: Thomas Pancheri, BSc.

Email: ged.ekf@gesundheitsverbund.at

Telephone: +43 14040967313

Internet address: <http://www.gesundheitsverbund.at>

Buyer profile: <http://gesundheitsverbund.at/ausschreibungen/>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-7640

Official name: Verwaltungsgericht Wien
Registration number: 9110019835300
Postal address: Muthgasse 62
Town: Wien
Postcode: 1190
Country subdivision (NUTS): Wien (AT130)
Country: Austria
Email: post@vgw.wien.gv.at
Telephone: +43 1400038500
Fax: +43 140009938529
Internet address: <http://www.verwaltungsgericht.wien.gv.at>

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-1750

Official name: Intuitive Surgical Sàrl
Registration number: 9110009606392
Postal address: Chemin des Mûriers 1
Town: Aubonne
Postcode: 1170
Country subdivision (NUTS): Vaud (CH011)
Country: Switzerland
Email: ics@intusurg.com
Telephone: +41 21 821 2000

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-1677

Notice information

Notice identifier/version: 0ab590d2-db41-4c0a-b9a1-5e6049feae5d - 01
Form type: Direct award preannouncement
Notice type: Voluntary ex-ante transparency notice
Notice subtype: 25
Notice dispatch date: 29/04/2026 14:13:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 298948-2026
OJ S issue number: 84/2026
Publication date: 30/04/2026